

Auferstehung Christi



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Der Österreicher Martin Knoller schuf diese Ölskizze (bozzetto) als Entwurf für ein Altarbild, das jedoch nicht überliefert ist. Das extreme Hochformat unterstreicht die Vertikaltendenz der Szene. In der düsteren irdischen Zone weichen die Soldaten entsetzt zurück. Das Feldzeichen SPQR, Symbol des Römischen Reiches, liegt am Boden: Sein Untergang ist durch die Auferstehung Christi besiegelt. Auf der Grenze zwischen beiden Welten, dem steinernen Sarkophag, lagert ein großer Engel. Er ist Teil der dramatischen Lichtkomposition, die noch ganz in der Tradition des Spätbarock steht. [CH]

Titel	Auferstehung Christi
Inventarnummer	3407
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Martin Knoller</u> (Künstler / Künstlerin): * 08. Nov. 1725 Steinach (Brenner) – † 24. Juli 1804 Mailand
Datierung	um 1771/72
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 88,50cm(Bildträger) / Breite: 41,50cm(Bildträger)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Europäische Barockmalerei 17.-18. Jh.</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben mit Lotto-Mitteln 1982

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)